



Die Schwyzerin Katharina Mettler bezauberte das Publikum mit den Klängen des Vibraphons.



Jetzt gilt's ernst: Der junge Pianist bei seinem Auftritt vor der Jury (am Pult, hinten). Die Nervosität ist dem jungen Musiker kaum anzusehen.
Bilder Angela Zimmermann

Mutig alleine vor die Jury treten

STEINEN Am 1. Solistenwettbewerb für Jugendmusikschüler in Steinen waren die Saiten- und Schlaginstrumente an der Reihe. Nächstes Jahr sind es die Blasinstrumente und der Gesang.

ANGELA ZIMMERMANN

Aufgeregte Stimmung am vergangenen Samstag im Schulhaus Steinen. Der Verband der Musikschulen des Kantons Schwyz (VMSZ) hatte zum 1. VMSZ-Solistenwettbewerb geladen. 95 Jugendliche stellten sich der Herausforderung, sich mit ihrem Instrument einer Jury zu zeigen.

Klavier, Violine, Schlagzeug, Harfe

In verschiedenen Räumlichkeiten und altersmässig getrennten Kategorien konnte das interessierte Publikum Auftritte mit Klavier, Violine, Schlagzeug, Harfe und weiteren Instrumenten geniessen. Meist von Eltern und Musiklehrern begleitet, genossen die einen ihren Auftritt sichtlich, während andere einfach froh waren, die Sache schnell hinter sich zu bringen. Als Zuhörende litt man mit Solisten, die sich durch ihre Noten kämpften und staunte über Vorzeigeschüler, die ihr Talent aufblitzen liessen.

Direkt nach dem Auftritt gab es in liebevollen Einzelgesprächen wertschätzende, motivierende Rückmeldungen der Jury an die musikalischen Jugendlichen. Der Vorstand vom VMSZ unter dem Präsidium von Alt-Regierungsrat Georg Hess hatte den Anlass organisiert. Mehr als 30 Rotary-Mitglieder aus verschiedenen Schwyzer-Clubs sorgten vor Ort für einen reibungslosen Ablauf und halfen bei der Finanzierung mit.

Mit ganzen Klassen angereist

Die zahlreichen Anmeldungen sind erfreulich, und man ist sich bewusst, dass dies vor allem der guten Motivationsarbeit durch die Jugendmusikschullehrer zu verdanken ist. «Das sehr unterschiedliche Echo aus den Jugendmusikschulen hat uns doch erstaunt. Während unser Solistenwettbewerb in einzelnen Jugendmusikschulen überhaupt nicht zur Kenntnis genommen wurde, sind andere mit fast ganzen Klassen angereist», so Georg Hess. Er hofft, diesen musikalischen Wettbewerb etablieren zu können, und wünscht sich für den 2. VMSZ-Solistenwettbewerb am 7. Februar 2015 in Einsiedeln viele teilnehmende Bläser und Sänger.



Nguyen Tung aus Schwyz, einer der beiden Tagessieger, bei seinem Auftritt an der Preisverleihung.



Ein Jurygespräch mit dem jungen Musiker (Zweiter von rechts), begleitet von seiner Familie.



Zum Schluss: OK-Präsident Georg Hess verteilt nach der Preisverleihung Sandwiches.

«Ein Motivator für weitere musikalische Arbeit»

STEINEN az. Jury-Obmann Martin Albrecht, Musikschulleiter aus Wollerau, erklärt im Interview die Zielsetzung des Wettbewerbs, wie beurteilt wird und was es zu gewinnen gibt.

Welche Bedeutung hat dieser neue Solistenwettbewerb?

Der VMSZ-Solistenwettbewerb ist im Kanton Schwyz die erste Möglichkeit für Jugendmusikschüler, sich zu zeigen und die Leistung beurteilen zu lassen. Wem dies gefällt, der kann später an überregionale und nationale Wettbewerbe gehen.

Was ist das Ziel?

In erster Linie soll unser Wettbewerb ein Motivator für die weitere musikalische Arbeit sein. Ein Beitrag zur Be-



Juryobmann Martin Albrecht aus Wollerau.

Bild Angela Zimmermann

gabtenförderung. Eine Bestätigung, dass Musizieren eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung ist.

Wie wird beurteilt?

Der Auftritt hier soll in jedem Fall ein positives Erlebnis sein. Wir sind sehr vorsichtig, darum ist der Jurybericht auch sehr ermunternd und unterstützend. Schüler, Eltern und Lehrer erhalten Hinweise auf weitere Entwicklungsmöglichkeiten.

Was gibt es ausser Ruhm und Ehre zu gewinnen?

Wir wollen den jungen Künstlern ein Erlebnis schenken und haben uns darum für KKL-Gutscheine entschieden. Sie bekommen damit die Gelegenheit, in Luzern ein Konzert nach ihrer Wahl zu besuchen.

Aus der Rangliste

1. Tung Nguyen, Musikschule Schwyz, Gitarre
Luca Macciaccchini, MS Wollerau, Gitarre
2. Ayana Catiana Stäuble, MS Wollerau, Violine
3. Joel Kammermann, MS Schwyz, Schlagzeug
Iris Kuhn, MS Schwyz, Klavier
Julia Bösch, MS Schwyz, Cello

Prädikat «Ausgezeichnet»

Klavier I: Yun Jie Si Hoj, MS Brunnen (Kategoriensieg); Philipp Rall, MS Wollerau; Chiara Kruppenacher, MS Brunnen. – **Klavier II:** Marion Albrecht, MS Brunnen (Kategoriensieg). – **Klavier III:** Iris Kuhn, MS Schwyz (Kategoriensieg); Emanuel Schönbacher, MS Küssnacht; Fabienne Maisen, MS Wollerau. – **Klavier IV:** Tung Nguyen, MS Schwyz (Kategoriensieg); Alicia Giezendanner, MS Schwyz. – **Violine I:** Syra Feldhaus, MS Schwyz (Kategoriensieg); Carol Beeler, MS Steinen-Lauerz; Marija Gorgiev, MS Obermarch; Alessia Kruppenacher, MS Brunnen. – **Violine II:** Ayana Catiana Stäuble, MS Wollerau (Kategoriensieg); Ursina Reutter, MS Schwyz; Yuma Lucien Stäuble, MS Wollerau. – **Violine III:** Manuel Albrecht, MS Brunnen (Kategoriensieg). – **Violine IV:** Alicia Giezendanner, MS Schwyz (Kategoriensieg). – **Gitarre I:** Marc Fuchs, MS Einsiedeln (Kategoriensieg); Marco Nemeth, MS Wollerau. – **Gitarre II:** Luca Macciaccchini, MS Wollerau (Kategoriensieg); Livia Beeler, MS Steinen-Lauerz. – **Gitarre III:** Natacha Forrer, MS Wollerau (Kategoriensieg); Chandra Duhra, MS Wollerau. – **Gitarre IV:** Tung Nguyen, MS Schwyz (Kategoriensieg). – **E-Gitarre III:** Luca Müller, MS Küssnacht (Kategoriensieg). – **Kontrabass III:** Joël Küchler, MS Einsiedeln (Kategoriensieg). – **Cello II:** Julia Bösch, MS Schwyz (Kategoriensieg). – **Cello III:** Andrea Reutter, MS Schwyz (Kategoriensieg). – **Schlagzeug I:** Joel Kammermann, MS Schwyz (Kategoriensieg). – **Schlagzeug II:** Andres Gassmann, MS Einsiedeln (Kategoriensieg); Jeremy Schönenberger, MS Steinen-Lauerz. – **Schlagzeug III:** Nico Hunziker, MS Schwyz (Kategoriensieg); Lars Kälin, MS Einsiedeln; Cédric Bissig, MS Brunnen. – **Vibraphon II:** Katharina Mettler, MS Schwyz (Kategoriensieg). – **Xylophon III:** Tamara Schuler, MS Brunnen (Kategoriensieg).